

WITTHAUZEIT

Schulzeitung der Witthauschule – Grundschule Haigerloch

Juli 2025 | Schuljahr 2024/25 | Ausgabe #44

INHALT

| | |
|--------------|--------------------------------|
| Klasse 1a | Fasnets-Mottwoche |
| Klasse 1a | Frühblüher |
| Klasse 1a | Schwimmen & Sinken |
| Klasse 1a | Besuch in der Stadtbücherei |
| Klasse 1a | Besuch in der St. Anna Kirche |
| Klasse 1b | Besuch in der Owinger Bücherei |
| Klasse 1b | Schulversammlung |
| Klasse 2a | Der Schneemann |
| Klasse 2a | Fasnets Woche |
| Klasse 2a | In der Bücherei |
| Klasse 2a | Kuchenverkauf |
| Klasse 2b | Auf zur Stadtbücherei! |
| Klasse 2b | Der Sommer ist da! |
| Klasse 3a | Breakfast |
| Klasse 3a | Brieffreunde |
| Klasse 3a | James Rizzy |
| Klasse 3a | An der Eyach |
| Klasse 3a | Schule vor 1900 |
| Klasse 3a | Auf der Streuobswiese |
| Klasse 3b | In den Eyach Auen |
| Klasse 3b | Exkursion zur Kläranlage |
| Klasse 3b | Kuchenverkauf |
| Klasse 3b | Schulhund Phoebe |
| Klasse 3b | Ausflug zur Stadtbücherei |
| Klasse 4a | Skipping Hearts |
| Klasse 4a | Welttag des Buches |
| Klasse 4a | Erste Hilfe |
| Klasse 4a | Fahrradprüfung |
| Klasse 4b | Projektwoche |
| Klasse 4b | Ausflug in den Wald |
| Klasse 4b | Brennballturnier |
| Klasse 4b | Erste Hilfe Kurs |
| Klasse 4b | Sportvormittag |
| Klasse 4b | Nawipat am Gymnasium |
| Klasse 4b | Die 9. Sinfonie der Tiere |
| Klasse 4b | Wanderung zum Spielplatz |
| Klasse 4b | Abschlussausflug |
| Förderverein | Jahresbericht |
| Elternbeirat | Aktive Elternarbeit |
| AG-Berichte | Hund, Katze, Maus & Co. |
| | Die Holzwürmer |
| Infos | Willkommen & Verabschiedungen |
| | Terminvorschau |
| | Grußwort & Impressum |



ZEITREISE: LERNEN DURCH DIE EPOCHEN

Während der diesjährigen Projektwoche waren unsere Erst- bis Viertklässler damit beschäftigt herauszufinden, wie Schule und Lernen zu anderen Zeiten ausgesehen hat. Es war eine Woche, in der die Schüler:innen Geschichte nicht nur gelernt, sondern auch erlebt haben. Die Kinder bekamen dabei die Möglichkeit, verschiedene Epochen zu erkunden und sich kreativ mit den Themenblöcken

- »Steinzeit: Leben mit einfachen Mitteln«
- »Ägypten: Die Zeit der Pharaonen«
- »Antike: Welt der Griechen und Römer«
- »Mittelalter: Ritter und Burgen«
- »Schule um 1900: Strange und Disziplin«
- »Digitales Zeitalter: Wie verändert Technik das Leben?«

auseinanderzusetzen. Die Ergebnisse der Projektwoche wurden am Freitagmittag bei einem öffentlichen Schulfest vorgestellt. Frau Wolf begrüßte die Gäste, die sich zahlreich in der Aula der Witthauschule eingefunden hatten. Sie berichtete von einer kreativen und lebendigen Woche und lud nach diversen Schülerdarbietungen zu einem Spaziergang durch das „Epochen-Museum“ ein, wo man zum Beispiel gebastelte Mittelalterburgen, Mosaike, mit Federkiel verfasste Schriftdokumente, auf Stein gemalte oder gemeißelte Hieroglyphen, digitale Kunst, ein nachgebautes ägyptisches Dorf und noch einiges mehr bestaunen konnte. Eltern und Großeltern, Bekannte und Freunde, Geschwisterkinder und Schulkinder und die Lehrkräfte der Witthauschule zeigten sich erfreut über diese besondere Projektwoche und das gelungene Schulfest.

Mehr dazu und zu vielen anderen Projekten und Aktionen erfährt man in den verschiedenen Klassenberichten. **ALSO GLEICH WEITERLESEN!**

MOTTOWOCHE AN DER FASNET

Klasse 1a

In der letzten Schulwoche vor den Fasnetsferien durften wir uns jeden Tag verkleiden. Wie wir uns verkleiden sollten, war durch vier verschiedene Mottos vorgegeben. Am ersten Tag wurde jeder Klasse eine Farbe zugewiesen. Für unsere Klasse war dies die Farbe blau. Das bedeutete, dass jeder blaue Kleidung anziehen sollte. Am zweiten Tag sollten wir uns sportlich kleiden. Egal ob wir eine bestimmte Sportart darstellen wollten oder einfach nur sportliche Kleidung tragen wollten. Am dritten Tag war das Motto „Hemadglonker“. Das war sehr lustig, weil wir im Schlafanzug in die Schule kommen durten. Da mussten wir aufpassen, dass wir im Unterricht nicht einschliefen. Am letzten Schultag – dem schmutzigen Dauschdig – durfte sich dann jeder so verkleiden wie er wollte. Unsere Klasse bestand nun aus vielen Tieren, mehreren Spidermans und Prinzessinnen, sowie anderen tollen Figuren.



FRÜHBLÜHER

Klasse 1a

Im Sachunterricht haben wir uns mit dem Thema „Frühblüher“ beschäftigt. Nachdem wir die verschiedenen Frühblüher kennengelernt haben, durften wir ein Experiment durchführen. Hierfür brauchten wir Tulpen, Wasser, ein Glas und eine Tintenpatrone. Jedes Kind hat eine Tulpe bekommen. Diese mussten wir zuerst von den Blättern befreien und anschließend ziemlich kurz abschneiden. Danach haben wir ein Glas mit Wasser und Tinte bekommen, in das wir unsere Tulpe gestellt haben. Nun hieß es abwarten und beobachten. Nach ein paar Stunden konnten wir an manchen Tulpen bereits erkennen was passiert. Die Tulpe zog das blaue Wasser durch den Stängel bis nach oben in die Blüte. Dadurch haben sich Teile der Blüte blau verfärbt. Das konnte man nach mehreren Tagen noch besser erkennen. Ebenso haben wir am Ende der Einheit eigene Frühblüher gepflanzt. Dafür haben wir mit Frau Heller im Kunstunterricht Blumentöpfe gebastelt. In diese konnten wir dann unsere eigenen Frühblüher pflanzen und mit nach Hause nehmen.



SCHWIMMEN UND SINKEN IM SACHUNTERRICHT

Klasse 1a

Nach den Osterferien haben wir im Sachunterricht ein neues Thema begonnen. Passend dazu hat uns die Cousine von Wendelin (unser Klassentier) einen Brief geschrieben, da sie unsere Hilfe brauchte. Sie wollte, dass wir ihr ein Floß bauen, damit sie von ihrem Urlaub wieder zurückkommt.

Dafür haben wir zuerst ausprobiert, welche Materialien und Gegenstände schwimmen. Dabei wurden wir zu kleinen Forschern, die an verschiedenen Stationen arbeiten durften. Wir haben unter anderem Gegenstände aus Holz, Metall, Styropor und Glas verwendet. Dadurch haben wir festgestellt, dass nicht alle Gegenstände oder Materialien schwimmen.

Durch unser genaues Beobachten wurde klar, dass es ganz besonders darauf ankommt, welche Form die Gegenstände haben. Diese Beobachtung haben wir in der nächsten Stunde überprüft. Jeder von uns hat ein Stück Knete bekommen. Diese ist zunächst immer untergegangen. Unsere Aufgabe war nun, die Knete so zu formen, dass sie auf dem Wasser schwimmt. Das war aber gar nicht so einfach! Wir haben schließlich erkannt, dass wir aus der Knete eine Art Boot formen müssen. Dann hat es geklappt.

Nachdem wir also unser Wissen ausgebaut hatten, konnten wir ein Floß für die Cousine von Wendelin bauen. Dazu verwendeten wir Holz, Seil und Papier. Das hat sehr viel Spaß gemacht!



BESUCH IN DER STADTBÜCHEREI

Klasse 1a

Am Freitag, den 09. Mai, haben wir einen Ausflug in die Bücherei gemacht. Zunächst mussten wir in die Bücherei laufen. Zuerst ging es ziemlich steil bergab und danach ging es sehr viele Treppenstufen nach oben, bis unter das Dach des Rathauses. Dort wartete bereits die Mitarbeiterin der Bücherei auf uns. Bevor es in der Bücherei losging, haben wir uns gestärkt und gevestpert. Wer ein Detektiv sein möchte, braucht genügend Energie. Denn nach dem Vespern durften wir Detektive sein. In der Bücherei waren Personen unterwegs, die verschiedene Bücher, CDs oder auch Tonies falsch eingesortiert hatten! Doch das war für uns überhaupt kein Problem. Gemeinsam konnten wir alle falsch eingesortierten Dinge finden und an ihren richtigen Platz sortieren. Danach konnten wir selbst in den Regalen stöbern. Wir durften uns entweder einen ruhigen Platz zum Lesen aussuchen oder auch gemeinsam die Spiele der Stadtbücherei ausprobieren. Das hat viel Spaß gemacht!



Nach einem gemeinsamen Abschluss, bei dem uns aus einem Buch vorgelesen wurde und wir den Dieb auf verschiedenen Bildern finden mussten, haben wir uns wieder verabschiedet und sind wieder in die Schule zurückgelaufen. Natürlich nicht mit leeren Händen: Wir haben eine gut gefüllte Büchertasche für unser Klassenzimmer mitgebracht. Die Bücher können wir nun für das Leseband verwenden – seitdem macht es sogar noch mehr Spaß!



BESUCH IN DER ST. ANNA KIRCHE

Klasse 1a

Im Religionsunterricht haben wir uns mit dem Thema „Das Kirchengebäude“ beschäftigt. Am Ende der Einheit haben wir einen Besuch in der St. Anna Kirche in Haigerloch gemacht. Dort haben wir alle gelernten Inhalte nochmal wiederholt. Zuerst haben wir das Kirchengebäude von außen betrachtet. Dazu haben wir unsere selbstgebastelten Fernrohre verwendet. Wir haben uns die Kirchenfester, die große Eingangstür, den Glockenturm und das Kirchenschiff ganz genau angesehen. Danach sind wir einzeln in die Kirche reingelaufen. Das war sehr aufregend! In der Kirche durften wir dann unser Entdeckerheft bearbeiten. Beispielsweise mussten wir uns den Altar ganz genau anschauen und abzeichnen. Außerdem sollten wir uns einen Lieblingsort aussuchen, diesen beschreiben und erklären, weshalb dies unser Lieblingsort in der Kirche ist.

ZU BESUCH IN DER OWINGER BÜCHEREI

Klasse 1b

Am 02. Juni haben wir, die Klasse 1b, einen Ausflug in die Owinger Bücherei nach Stetten gemacht. Wir sind mit dem Bus hin- und zurückgefahren. Herr Liener hat dort auf uns und Frau Vieth gewartet, denn Herr Liener leitet ehrenamtlich in seiner Freizeit diese Bücherei.

Zuerst führte uns Herr Liener durch das ganze Bücherei-Haus. Dabei konnten wir die verschiedenen Räume erkunden und anschauen. Interessant für uns war, dass es nicht nur mega viele tolle Bücher gibt, sondern auch einen 3D-Drucker und viele Makerboxen, die gefüllt sind mit verschiedenen Robotern, Konstruktions-Material, Drohnen, 3D-Stifte, Mikroskope usw.

Danach haben wir den Kinderbereich genauer unter die Lupe genommen. Herr Liener hat uns verschiedene Rätselaufgaben gegeben und wir sollten die passenden Bücher in den vielen Regalen finden. Nach einer Vespause durften wir noch mit den Bee-Bots der Bücherei spielen. Das sind kleine Roboter, die man programmieren kann. Zeit zum Stöbern und Lesen blieb natürlich auch noch genug.

Als Überraschung hat jedes Kind aus unserer Klasse eine tolle Büchertasche und ein Lesezeichen aus dem 3D-Drucker bekommen. Außerdem durfte jedes Kind ein Buch ausleihen.

Wir bedanken uns bei Herrn Liener für den tollen Vormittag! Wir hatten viel Spaß und kommen gerne wieder.



SCHULVERSAMMLUNG Klasse 1b

Das ganze Jahr über freuen wir uns immer auf die Schulversammlungen. Diese finden jeweils dienstags ab 13 Uhr statt. Bei jeder Veranstaltung präsentiert eine Klasse, was sie gerade im Unterricht so durchnehmen.

Am Dienstag, den 3. Juni waren wir dann an der Reihe. Als wir vor einigen Wochen die verliebten Zahlen in Mathe als Thema hatten, haben wir das Lied und den Tanz „Verliebte Zahlen“ kennen gelernt und bei jeder Gelegenheit gesungen und getanzt, denn wir wollten diesen Tanz an der Schulversammlung vorführen.

Das ist gar nicht so einfach, wenn man gleichzeitig singen und tanzen soll. Beim Tanz musste man zum Beispiel bei dem Zahlenpaar 3 und 7 zuerst 3 mal auf einem Bein und dann 7 mal auf dem anderen Bein hüpfen.

Wir waren alle sehr aufgeregt. Zum ersten Mal mussten wir vor der ganzen Schule stehen, sprechen, singen und tanzen. Aber es hat alles gut geklappt und es hat uns sehr viel Spaß gemacht. Dieser Tag wird uns bestimmt noch sehr lange in Erinnerung bleiben.



Der Schneemann



Die Klasse 2a hat im Winter einen Schneemann gebaut. Es hat Spaß gemacht. Der Schneemann war groß, dick aber trotzdem wunderschön. Aber als der Schneemann fertig war, oh Schreck da war er futsch. Er ist einfach umgekippt. Es war Schade, aber es hat trotzdem Spaß gemacht.

Klasse 2a

Klasse 2a

fasnet - unsere Mottowoche



In der Woche vom 24. bis 27. Februar war es wärmer. Am Montag gab es ein farbenfrohes Klassentreffen unterschiedlich. Wie das Klasse 2a haben uns für die Farbe rot entzückend. Am Dienstag verkleideten wir uns sportlich. Am Mittwoch hieß das Motto „Heldenkleid“ (Schwarzkopf). Am Donnerstag hieß das Motto „Freestyle“. Jeder durfte sich, wie er möchte verkleiden. Durch die Dominos wurden wir befreit und die Fasnetfeierlichkeiten waren erlogen.

Kemal 2a

In Der Bücherei



Wie die Klasse 2a waren am 28.3.25 in der Bücherei. Dort haben wir viele tolle Bücher wie Harry Potter und „Die drei!!!“ gesehen. Wir konnten sogar eine eigene Büchereikarte machen.

Klasse 2a

Klasse 2a

DER KÜCHENVERKAUF



Wir die Klasse 2a haben am 13.5.25 unseren 1. Küchenverkauf gemacht um uns das Buch „Fiete Hering: Abenteuer im Müllmeer“ zu kaufen. Mit ca. 19 Kuchen, die wir mit unseren Eltern gebacken haben, haben wir 236,80€ eingenommen. Dabei blieben uns noch 46,50€. Diese haben wir genutzt um uns ein Eis zu gönnen.

AUF ZUR STADTBÜCHEREI

Klasse 2b

Am Mittwoch den 26.03.
sind wir in die Bücherei gegangen.
Wir haben gelbe Karten bekommen.
Auf den Karten stand drauf
z.B. Comic, Film, DVD und CD.
Diese verschiedenen Dinge konnten
sich ausleihen. Danach haben wir alle
einen Film angeschaut. In dem Film
ging es um eine Maus, ein Huhn
und einen Fuchs. Als wir fertig
waren mit dem Film gingen wir auf
Entdeckungsreise. Wir mussten in der
ganzen Bücherei die Maus, das Huhn
und den Fuchs als Kuscheltier suchen.
Das war sehr sehr spannend!



Klasse 2b

Der Sommer ist da!

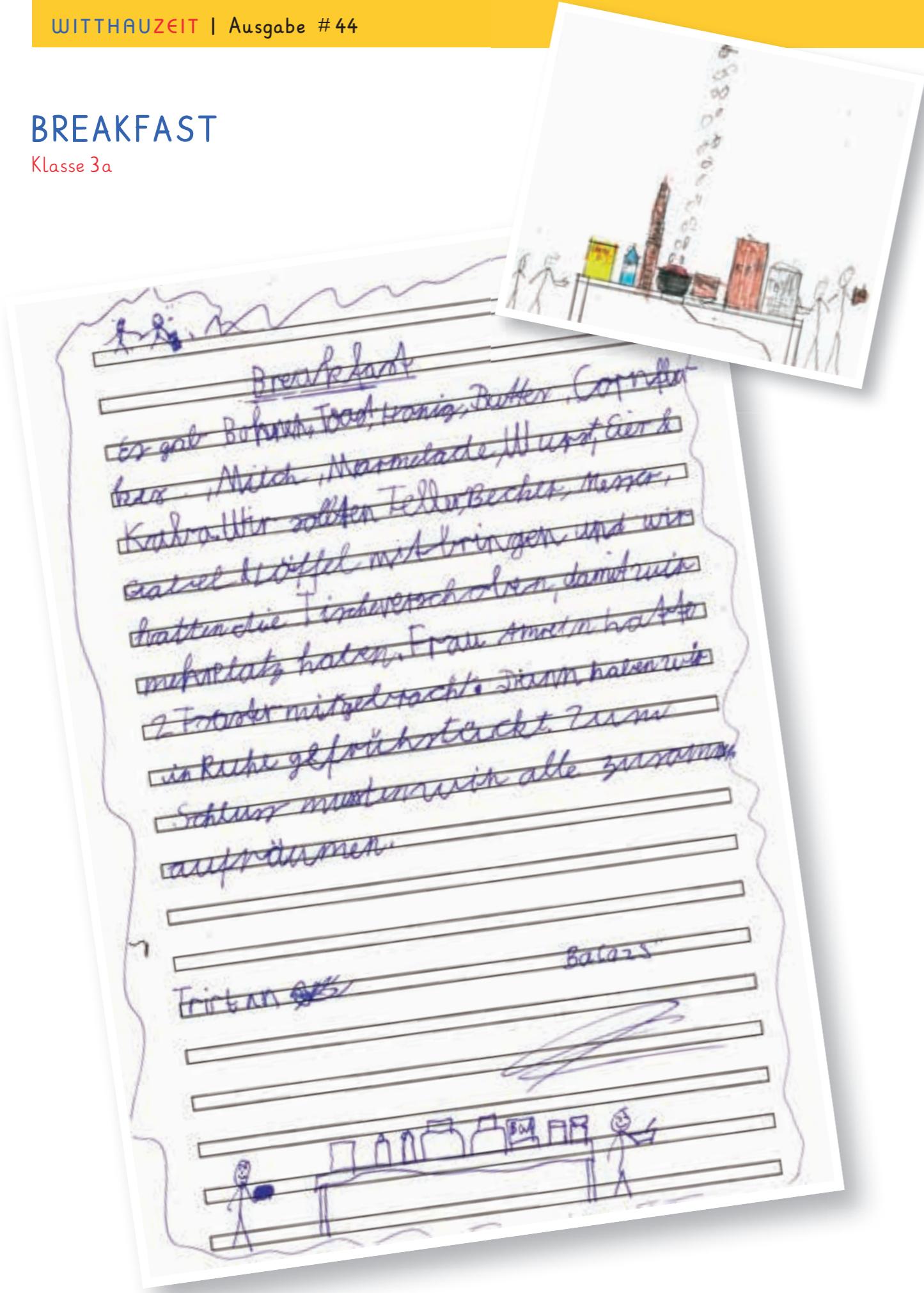
Wir haben das schöne Wetter genutzt
und waren mit unserer Klasse im
Freibad. Zuerst haben wir die Regeln
mit unserer Lehrerin Frau Heller
versprochen und dann ging es los.
War für ein toller Vormittag.
Toben, spielen, schwimmen, vom Sprungturm
springen und tauchen. Zum Schluss haben
wir noch ein Eis oder Pommes vom
Kiosk gegessen. Wir hatten alle ganz viel
Spaß. Danach sind wir wieder zusammen
zur Schule gelaufen.
Hausaufgaben gab es keine. Wir durften den
Mittag genießen.

Nela, Klasse 2b



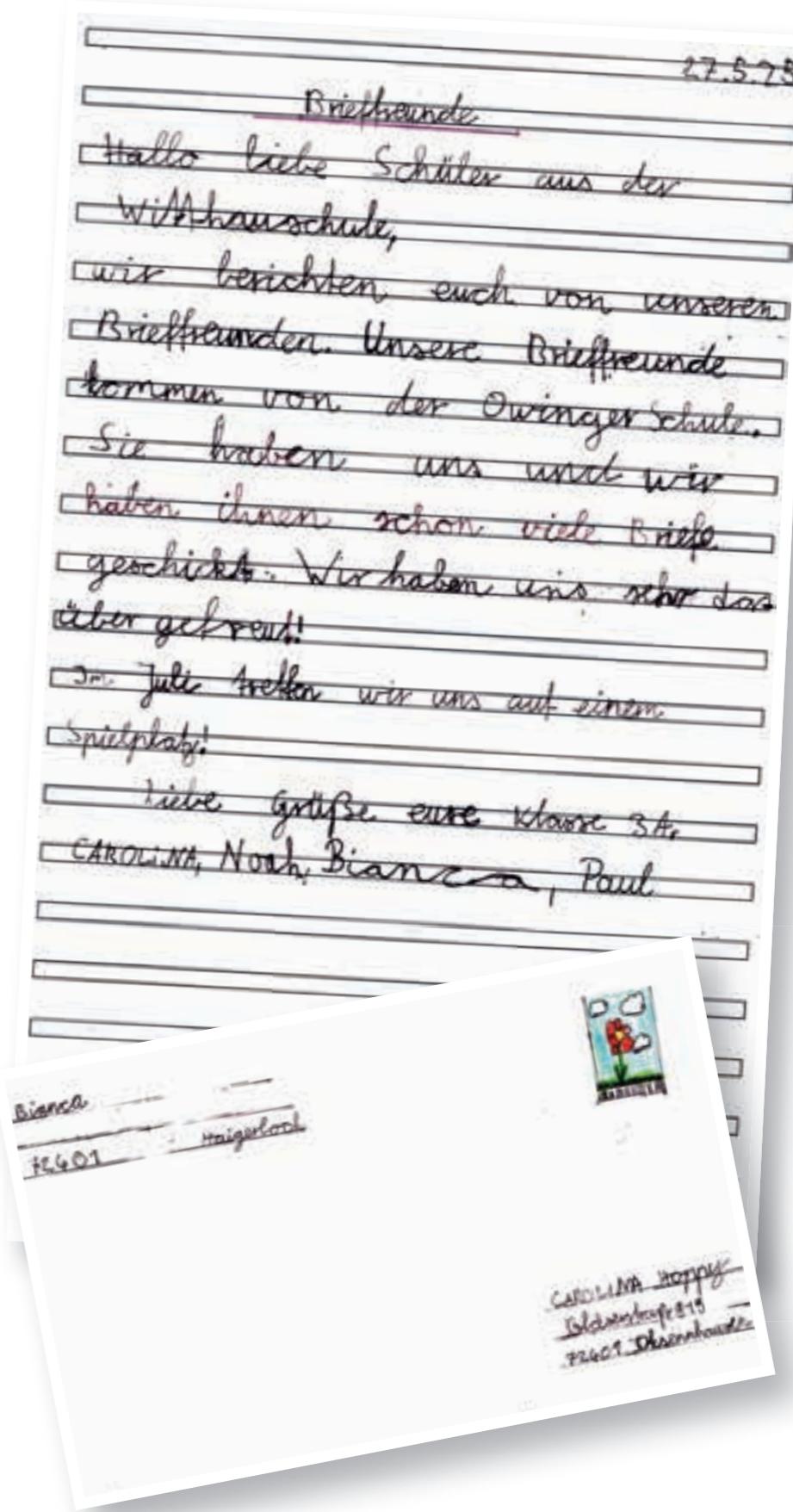
BREAKFAST

Klasse 3a



BRIEFFREUNDE

Klasse 3a



WILLKOMMEN Frau Merz



Hallo zusammen!

mein Name ist Linda Merz. Ich bin 25 Jahre alt und komme aus Rosenfeld. Ich habe an der Pädagogischen Hochschule in Weingarten Grundschullehramt mit den Fächern Deutsch und Musik studiert. Die Nähe zum Bodensee hat das Studium dort für mich zu etwas ganz Besonderem gemacht. Dennoch freue ich mich sehr darüber, nun wieder in meiner Heimat zu sein. Während meines Studiums konnte ich bereits wertvolle Erfahrungen an verschiedenen Schulen sammeln – unter anderem an der Witthauschule in Haigerloch. Umso mehr freut es mich, dass ich meinen Vorbereitungsdienst im Februar 2025 genau hier antreten durfte.

Das Lachen der Kinder erinnert mich regelmäßig daran, warum ich diesen Beruf gewählt habe – und dass sich die manchmal herausfordernden Phasen des Studiums mehr als gelohnt haben. Jetzt genieße ich es, nicht nur am Schreibtisch zu sitzen, sondern aktiv mit den Kindern zu arbeiten und sie auf ihrem Lernweg zu begleiten.

In meiner Freizeit findet man mich bei gutem Wetter viel draußen – sei es bei Spaziergängen oder auf Wanderungen in den Bergen. Außerdem lese ich gerne und bin ein großer Fan von gutem Essen und guten Filmen.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit und den Austausch mit euch/Ihnen!

JAMES RIZZI Klasse 3a

James Rizzi

James Rizzi ist am 5. Oktober 1950 geboren und am 26. Dezember 2011 in New York City gestorben. Zu seinen Kunst-Bildern zählen abstrakte Werke wie zum Beispiel die Mona Lisa Smile. Er hat sehr oft seine Heimatstadt New York gezeichnet. Er hat auch ein Rizzi Haus bauen lassen. Rizzi hatte eine eigene Papierdruckerei und er hat auch Roboter designed. Wir haben in Kunst ein Bild mit der Zeichenart von James Rizzi gemalt und die Häuser designed und mit Farben angemalt. Wir haben mit Edding Farben umrandet. Anschließend haben wir neben der Umrandung alles stärker angemalt. Danach haben wir ein paar 3D-Effekte hinzugefügt.

von Bahar, Lujian, Annuk, Charlotte



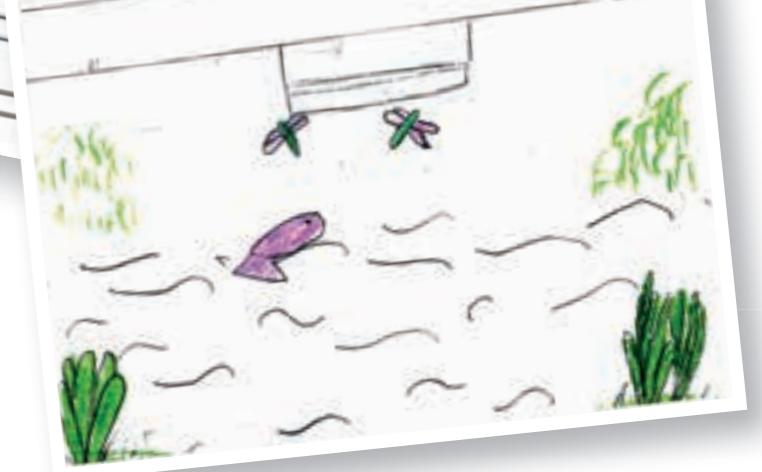
AN DER EYACH

Klasse 3a

ausflug zur eyach Ja+3b 27.6.25

Wir sind mit der Klasse 3b zur eyach gelaufen. Dort haben wir nach Wasserfischen gesucht. Wir haben sogar 2 kleine Fische gefunden und Libellenlarven, und viele kleine Fliegenlarven und Wasserkäfer. Danach haben wir die Tiere anschaut. Anschließend haben wir über die Tiere herausgefunden, wie gut die Wasserpflanzen ist. Dann sind wir wieder zurück in die Schule gelaufen.

von Tilda, Ella und Lila



SCHULE VOR 1900

Klasse 3a

27.6.25

Projektwoche

Unser Thema war Schule 1900
 Wir haben Sütterlin-Schrift gelernt
 Am Donnerstag hatten wir eine
 Schulstunde wirklich wie früher.
 Wir haben über die Kleidung
 gesprochen und die Jungs wurden
 als schlauer bezeichnet, deswegen
 saßen sie immer am Fenster. Wir
 haben die Strafen von früher selber
 ausprobiert, die Taten schon weh.
 Wir haben ein Lapbook gebastelt
 und Stationen ausprobiert. Und wir
 haben auch Spiele von früher
 gespielt. Wir haben auch mit Griffel
 auf die Schiefertafel geschrieben und
 mit Tinte auf Papier geschrieben.
 Sabrina, Anhelina, Karin, Eva, Franziska



AUF DER STREUOBSTWIESE

Klasse 3a

30.06.2024

Streuobstwiesen ausflug

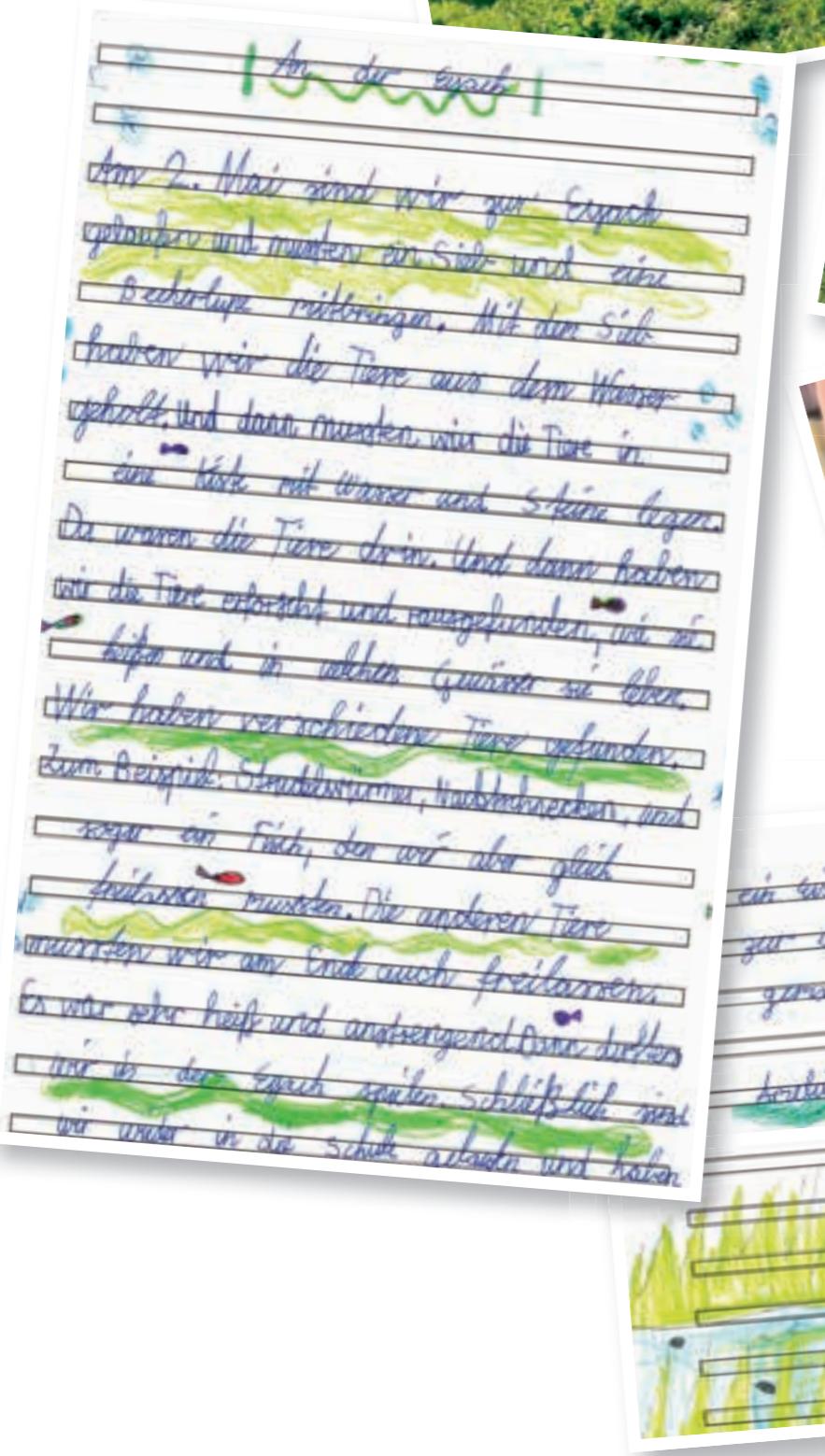
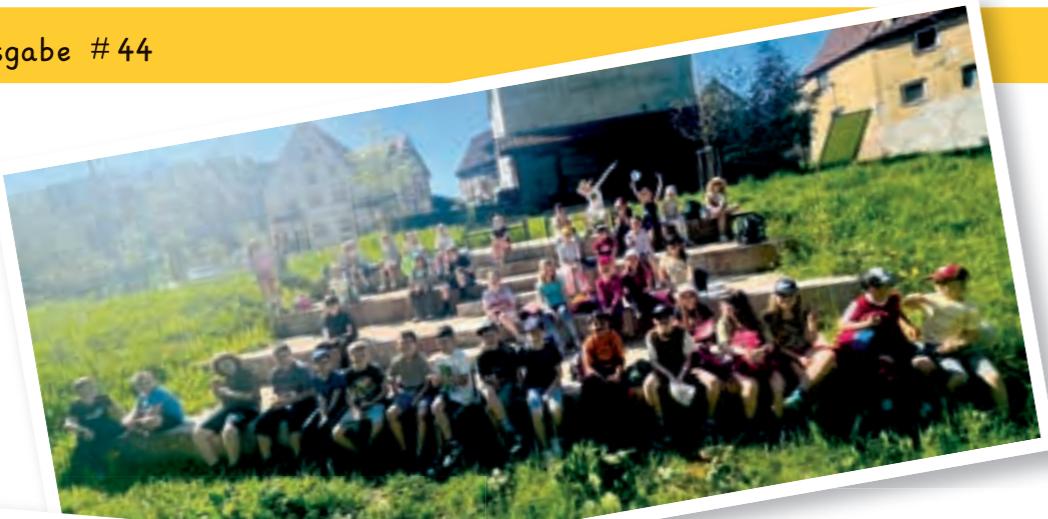
Wir waren auf der Streuobstwiese
 vom Obst- und Gartenbauverein.
 Als erstes sind wir in dem Traktorhänger
 von Claras Papa zur
 Streuobstwiese gefahren.

Dort haben wir den Auftrag bekommen
 wir den Auftrag zu zwei verschiedenen Bäumen
 einmal den Nussbaum und den Jakobfischer-
 baum. Der Jakobfischer ist ein Apfelbaum.
 Nachdem wir die Bäume gefunden
 hatten haben wir noch einen
 Kreis über Anpfanzung und Verar-
 beitung der Äpfel gemacht. Am
 Ende haben wir dann gekritzelt es
 gab Meistollen Würstchen und
 danach noch Marshmallows. Danach
 sind wir wieder zur Schule gelaufen.
 geschrieben von: Clara, Paula, Niklas



IN DEN EYACHAUE

Klasse 3b



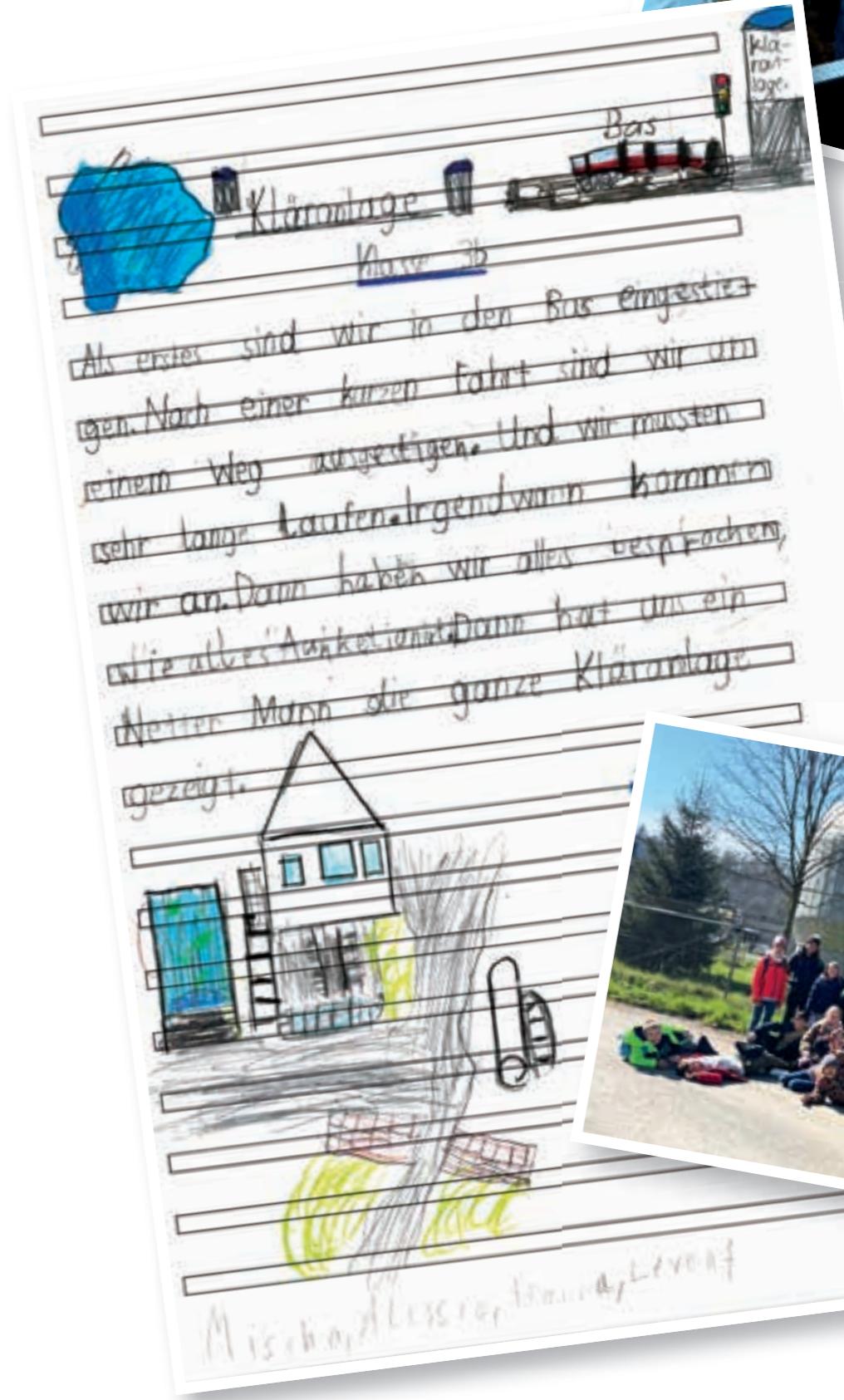
ein Eis bekommen. Der Aufzug zur Eyach hat sehr Spaß gemacht.

Arbeit, Jule, Maximilia



EXKURSION ZUR KLÄRANLAGE

Klasse 3b



AUF WIEDERSEHEN: Frau Schönfeld



Liebe Kinder,
liebe Kolleginnen & Kollegen,
liebe Eltern,

aus gesundheitlichen Gründen
bin ich nicht mehr an der
Witthauschule tätig. Ich habe
mich an eine Schule in der
Nähe meines Wohnortes
versetzen lassen.

Auf diesem Wege möchte ich
mich von Ihnen verabschieden
und mich herzlich für die gute
und vertrauensvolle Zusam-
menarbeit bedanken.

Ich war sehr gerne an der
Witthauschule und wünsche
euch und Ihnen alles
erdenklich Gute!

Mit herzlichen Grüßen
Ursula Schönfeld

KUCHENVERKAUF

Klasse 3b

Der Kuchenverkauf

Die 3b hat in der Schule Kuchen
und Muffins verkauft. Wir haben viel Geld
für unsere Klassenkasse bekommen und hatten
viele Kunden und Muffins. Am Ende hatten
wir noch Kuchen und Muffins für unsere
eigene Klasse übrig. Es hat sehr viel Spaß
gemacht. Wir haben viel Kuchen und
Muffins verkauft. Es hat allen sehr
geschmeckt. Wir sind zu dritt in die Klasse
gegangen und einer hat den Kuchen getragen
und der andere hat das Geld gehalten.
Wir würden noch mal einen Kuchenverkauf machen
möchten, weil es sehr viel Spaß gemacht hat.
Es gab zum Beispiel Schokolade, Muffins,
Hasselnüsse, Smartiekuchen, Sahnekuchen,
Marmorkuchen, Jamonierenkuchen, Streusel-
muffins, Apfelkuchen.



SCHULHUND PHOEBE

Klasse 3b



Phoebe der süße Hund

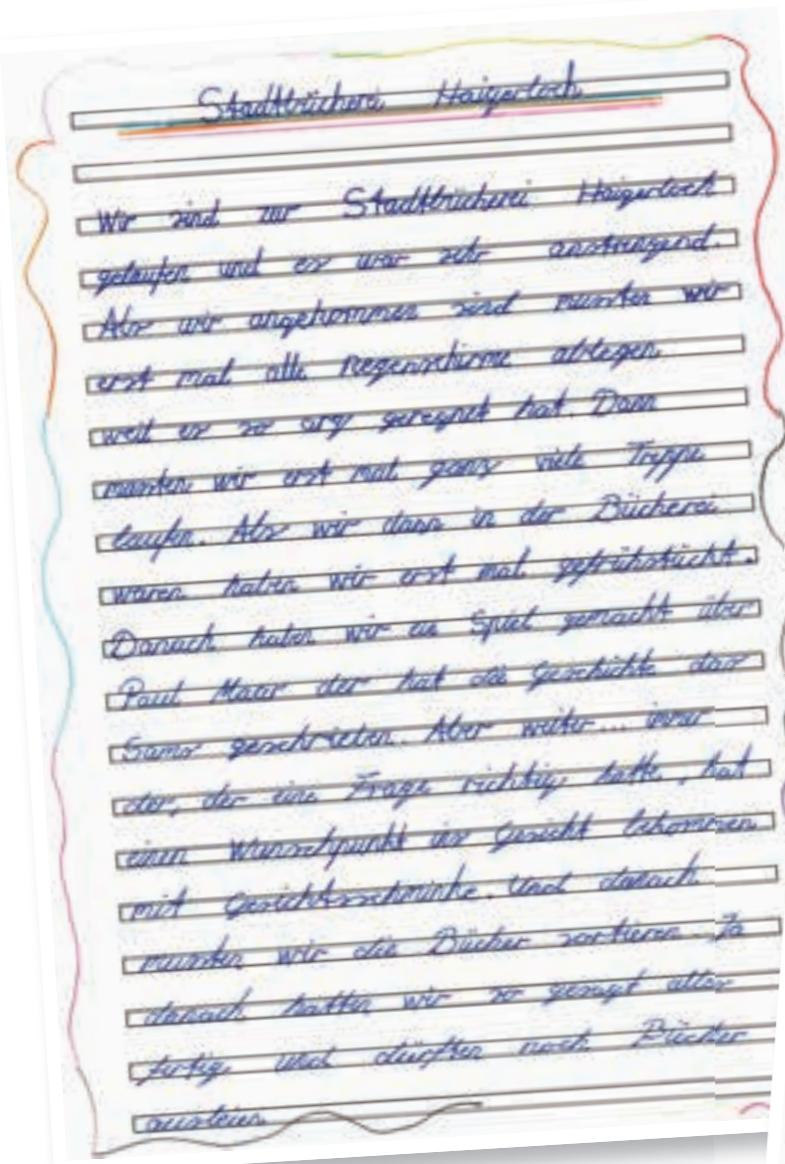
Phoebe ist ein großer Hund und sie ist sehr spielerisch. Man
kann sich bei ihr eintragen lassen, um sie zu streicheln und sie
berührt auch nicht. Phoebe ist zutraulich und geht zu den Kindern.
Wenn wir in die Schule gehen, dann begrüßt uns Phoebe ganz
herzlich. Die Hundebesitzerin heißt Frau Petek. Phoebe besucht
uns in der Klasse und wir freuen uns immer alle ganz arg, wenn
sie kommt. Wenn sie bei uns ist schaut sie auf den Boden, ob
es da was zum fressen gibt. Denn sie ist auch ganz verfressen.
Man tut es gut den Hund zu streicheln. Ihr Fell ist
schwarz-braun und sie verliert viele Haare. Phoebe ist schon
seit sie ein kleiner Welpe ist ein Schulhund. Phoebe braucht
manchmal eine Pause. Alle Kinder freuen sich immer auf die
Schule wenn Phoebe auch da ist.

von: Leonie, Sophie, Joannal, Zalén



STADTBÜCHEREI AUSFLUG

Klasse 3b



Mit den, die mit uns in der Bücherei ganz tolle Sachen gemacht hat heißt Frau Wallner. Leider war der tolle Buchausflug schon zu Ende. Wir haben uns in zwei Gruppen aufgeteilt und sind die vielen Tropfen wieder runtergestiegen und danach sind wir wieder Berg hoch gestiegen und es war sehr anstrengend. Das war ein schöner Ausflug.

Von Kira, 3a Klasse 3b

Bücherei
Haigerloch



SKIPPING HEARTS

Klasse 4a

Skipping Hearts

An einem Montag in der 2. Stunde, war in Sport eine Frau bei uns, sie hat uns Seile ausgeteilt und uns verschiedene Springarten gezeigt. Zum Beispiel überkreuz springen, am Seil überschlagen oder ein Partnersprung. Der Hintersprung geht so: zwei Kinder stehen sich gegenüber, einer hält das Seil und das Andere springt mit, aber ein Kind stellt sich hinter das andere Kind und das hintere Kind schwingt.



Klasse 4a von Amy

WELTTAG DES BUCHES

Klasse 4a

Welttag des Buches

Wir, die Klasse 4a haben einen Ausflug nach Balingen in die Bücherei gemacht. Davor waren wir noch auf einem Spielplatz. Danach sind wir in die Bücherei gelaufen. In der Bücherei gab es neue Bücher und alte Bücher zu vielen verschiedenen Themen. Und da gab es auch noch eine Treppe die nach unten führte, die es gingen wir hinunter. Als wir unten ankamen fanden wir uns in einem großen, mit alten Büchern vollgestopften Raum wieder. Der Herr, der die Bücherei gegründet hat, hat uns einige Sachen erklärt. Danach durften wir ihm noch Fragen stellen. Anschließend durften alle, die Geld dabei hatten, sich noch ein Buch aussuchen. Leider mussten wir dann auch schon wieder zur Schule fahren.

Dieser Bericht wurde von Line... geschrieben
Kl. 4a



ERSTE HILFE

Klasse 4a



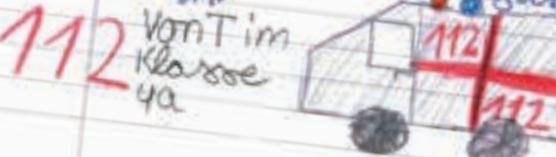
Erste Hilfe

Am 29.04. am Dienstag hatten wir einen Erste-Hilfe-Kurs. Wir haben gelernt, was man tun muss, wenn jemand auf dem Boden liegt und nicht mehr atmet. Man muss zuerst nüchtern ob die Person noch atmet. Wenn ja ruft man den Notruf 112 und bringt die Person in die stabile Seitenlage. So kann sie besser atmen, leider kann kein Notruf muss man sagen: Wo ist der Unfall? Was ist passiert? Wie viele sind verletzt?

112

Ich fand den Kurs spannend und habe gelernt, dass man auch als Kind schon gut helfen kann.

Von Tim
Klasse 4a



Der Erste-Hilfe-Kurs

Am Dienstag, den 29.4.25 bekam die Klasse 4a Besuch von einer Frau vom DRK. Zuerst zeigte sie uns, wie man richtig einen Notruf abgibt, dann probierten wir es aber mit einem Partner aus. Als nächstes erklärte sie uns, wie der lebensrettende Handgriff geht. Auch das üben wir dann mit einem Partner. Besonders interessant war, dass sie erst gezeigt hatte, wie man einen Verband anlegt und wir dann rote Farbe an den Armen, Kopf oder den Finger bekamen. Mit unserem Partner legten wir uns gegenseitig Verbände an. Sie zeigte uns auch noch, wie man bei einem Verkehrsunfall sicher aus dem Fahrzeug aussteigt, was alles in einer Erste-Hilfe-Tasche in einem Auto zu finden ist und wie man damit richtig umgeht. Wir hatten sehr viel Spaß und haben einiges gelernt.

Von Elsa
Kl. 4a



FAHRRADPRÜFUNG

Klasse 4a

Fahrradführerschein

Wir trafen uns in der Schule und wurden mit einem Bus nach Stetten gefahren. Dort wurden wir von zwei Polizisten erwartet. Die Polizisten hatten die Fahrräder für die Prüfung bereit gestellt. Danach bekam jedes Kind eine Startnummer. Jedes Kind bekam ein passendes Fahrrad. Anschließend musste jedes Kind ein Fahrrad Parkour bestehen. Wir mussten bestimmte Aufgaben erfüllen, zum Beispiel rechts vor links, Kreisverkehr beachten, verschiedene Verkerschilder.

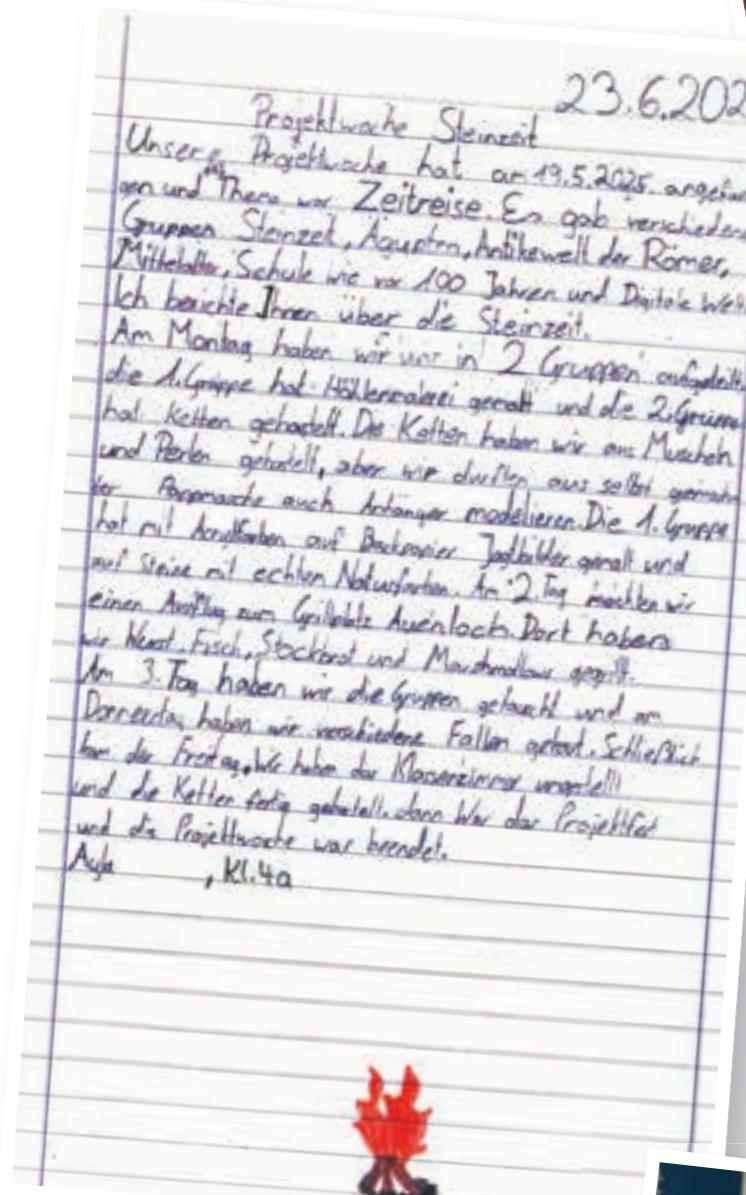
Alle gingen zum Ausgangspunkt zurück. Die Lehrerin hat uns am nächsten Tag den Fahrradführerschein ausgegeben.

Von Leonie



PROJEKTWOCHE

Lernen in Epochen



SCHULE UM 1900

Auch dieses Jahr fand wieder unsere Projektwoche statt. Unsere Gruppe zeigte den Kindern wie der Schulalltag vor über 100 Jahren war. Es durfte mit Schiebertafel und Griffel, mit Tinte und Feder geschrieben werden, natürlich in der alten Sütterlinschrift. Außerdem wurde den Kindern erklärt was für strenge Regeln und Strafen ihre (Ur-)Großeltern in der Schule hatten.

Das Spielen kam natürlich auch nicht zu kurz: Seilhüpfen, Fadenspiele, Dosenlaufen, Murmel-spielen etc. Das war sehr interessant und hat viel Spaß gemacht!!!



PROJEKTWOCHE & FEST

Fotoreise durch das »Epochenmuseum«



AUSFLUG IN DEN WALD

Klasse 4b



Unser Waldausflug

Wir hatten im Sachunterricht das Thema Wald. Wir haben sehr viel gelernt, z.B. die Schichten des Waldes, Nadelbäume und Laubbäume. Am 27.1.25 haben wir mit der 4a einen Ausflug mit Herr-Hönle (von uns genannt Moritz) gemacht. Wir sind von der Witthau Schule losgelaufen, zur ersten Annahalde. Nach ein paar Metern kam ein dünner Pfad dort sind wir entlanggelaufen und Moritz hat uns viel erklärt. Auf dem entdeckt an den Kinder Latten wie eine Leiter kann geklettert haben. Wir sind hoch geklettert. Wir haben einen toten Baum mit Spechtlöchern entdeckt. Wildschweinohrklammbille haben wir auch geschenkt. Zapfen von Bäumen haben viele Kinder gesammelt. Buchen, Eichen, Fichten und Tannen konnte man auch sehen. An Katzenbrücke sind wir rausgekommen. Dort haben manche gegessen manche nicht, weil ihnen zu kalt war. Über den Rossman sind wir zurückgelaufen. Den Kindern, denen zu kalt war konnten noch Vespern. Es hat uns allen Spaß gemacht und eine ganze Menge haben wir auch noch gelernt. Wer ihr Fragen habt zum Thema dan fragt die 4b von Sophie.

DAS BRENNBALLTURNIER Klasse 4b

Wir, die Klasse 4b, haben am 27.01.2025 bei dem Brennballturnier teilgenommen, mit dem Ziel, das Brennballturnier zu gewinnen. Nach den ersten drei Spielrunden sah es nicht gut für uns aus. Aber eine Runde später sind wir vom letzten auf den zweiten Platz gesprungen. Nun waren für alle die Chancen zu gewinnen wieder da. Wir hatten noch zwei Runden. In der vorletzten Runde wollte jeder sein Bestes geben und gewinnen. Also brach die letzte Runde an. Es war das Duell zwischen der 4a und 4b, wir waren Läufer und es war die Chance zu gewinnen. Die Runde haben wir sehr gut abgeschnitten. Bei der Siegerehrung war die Aufregung groß als der 2. Platz gesagt wurde, konnten wir es nicht glauben: Die 4a wurde als 2. Platz geehrt. Wir, die Klasse 4b, haben den 1. Platz bekommen. Die Freude war riesig!

von Ben & Valentina



ERSTE HILFE KURS Klasse 4b

Mit dem DRK Hechingen hatten wir einen spannenden Erste-Hilfe Kurs. Wir haben gelernt, wie man Schnittwunden, Platzwunden und Fingerwunden versorgt. Ein wichtiger Teil war auch die stabile Seitenlage – die müssen wir uns merken! Zum Schluss haben wir erfahren, wie man eine Rettungsdecke richtig benutzt! Es war total interessant und hat viel Spaß gemacht!

von Nick & Marvin

DER SPORTVORMITTAG

Klasse 4b

Am 24.1.2025 waren alle Viertklässler aus Haigerloch in der Witthauhalle. Zuerst hat Frau Oswald uns den Ablauf erklärt. Dann haben sie uns alle in Farben eingeteilt. Später ging es dann auch schon mit der ersten Vorführung los. Fünf Mädchen sind Einrad gefahren und haben tolle Kunststücke gemacht! Als die Mädels fertig waren, kam auch schon die nächste Gruppe – sie haben Räder geschlagen und noch vieles mehr. Nach den Tänzern, den Schauspielern und den Fahrern haben wir Brennball gespielt und wir durften auch noch auf die Bodenturn-Seite in der Witthauhalle. Dort durften wir ganz tolle Kunststücke machen, wie z.B. Saltos und Räder. Wir durften auch auf Bällen laufen und Einrad fahren. Danach sind wir in die untere Halle gelaufen und haben Baseball gespielt und durften klettern, anschließend haben wir noch Weitwurf geübt. Wir hatten sehr viel Spaß! Am Ende haben wir auch ein Mäppchen gekriegt und darin war ein bunter Marker und eine Schokolade.

von Ava-Marie, Mevhibe und Elif



NAWIPAT AM GYMNASIUM HAIGERLOCH

Klasse 4b

Am Mittwoch war ein ganz besonderer Tag, denn unsere Klasse 4b durfte zum Gymnasium Haigerloch um ein paar Experimente durchzuführen. Dort wurden wir von einem Lehrer begrüßt und wir bekamen ein kleines Heft in dem die Experimente und die Anleitung zu finden waren. Als erstes bekamen wir eine Schutzbrille und wir suchten dann einen Betreuer aus der 10. Klasse.

Die erste Aufgabe war das „Salzstein Experiment“. Wir mussten den Salzstein zerhacken, anschließend haben wir ihn in einer Schüssel mit dem Mörser zu Pulver verarbeitet. Danach haben wir das Pulver mit Wasser gefiltert und in eine Teelichthalterung gegossen. Als nächstes haben wir die Teelichthalterung auf ein Gestell über eine Kerze gestellt. Nach einer Weile ist das Wasser verdampft und das Salz blieb zurück. Experiment 2 „Rotkohl oder Blaukraut“. Danach kam das Experiment „Schwarz kann bunte Farben malen“. Das waren sehr schöne Experimente. Es hat sehr viel Spaß gemacht!

von Mirja und Leni



DIE 9. SINFONIE DER TIERE

Klasse 4b

Am Dienstag, den 4.2.2025 sind wir in die Wittihauhalle gegangen, weil es dort ein Theaterstück für alle Schüler:innen gab. Eine Frau begrüßte uns und erklärte uns den Ablauf der Vorführung. Dann ging es los.

Es trat ein Mann auf die Bühne er hat viele witzige Sachen gemacht, z. B. ist er auf eine Leiter gestiegen um seine Wand zu streichen. Er hatte aber den Farbeimer am Boden vergessen. Nun probierte er mit der Leiter zu laufen, aber sie war zu hoch und er beugte sich hinunter um den Pinsel in den Farbeimer zu stecken. Währenddessen ließ er eine klassische Musik laufen. Plötzlich klingelte sein Telefon und er machte die Musik aus, aber dann hat das Telefon nicht mehr geklingelt, anschließend hat er die Musik wieder angemacht.

Das Telefon klingelte wieder und er ging ran. Er telefonierte mit einem Mann der einen Dirigent brauchte, der die 9. Sinfonie von Ludwig van Beethoven dirigieren könnte. Er sagte: „Ja natürlich!“. Aber die Sache hatte einen Haken! Er hatte nämlich kein Orchester. Er fing an herumzutelefonieren, aber er hatte leider fünf Absagen.

Daraufhin hat er mit dem letzten Orchester gesprochen und dieses Orchester sagte zu und er konnte es ausleihen. Er bedankte sich und war so froh. Doch dann fing das Dilemma an: Eine Horde musizierender Tiere, die sich weniger für die Musik als für die nächste Mahlzeit interessierte, kam zur Probe in's Wohnzimmer des Dirigenten. Er hatte es mit vielen Konflikten zu tun, denn die leckere Mahlzeit saß am Instrument neben an.

Der Dirigent hat es aber zum Schluss hinbekommen und es war eine super Aufführung!

von Vincent



DIE WANDERUNG ZUM WEILDORFER SPIELPLATZ

Klasse 4b

Am 2. Mai hatten wir keinen Brückentag und mussten also in die Schule. Die erste Stunde hatten wir normalen Unterricht und liefen dann durch den Steinbruchwald auf den Spielplatz nach Weildorf. Nach ca. 40 Minuten sind wir dort angekommen. Wir haben den gleichen Weg genommen, den wir mit dem Naturpädagoge Moritz Henle im Januar gewandert sind. Auf dem Sport- und Spielplatz haben wir gespielt bis wir nach ca. zwei Schulstunden wieder über einen anderen Weg zurück zur Wittihauhalle gelaufen sind. Das dauerte nur 20 Minuten. Anschließend hatten wir noch eine Stunde Sport auf dem Pausenhof. Es war ein richtig schöner Schultag! So sollte Schule immer sein!

von Thore, Emily und Leon



AUSFLUG NACH WALDMÖSSINGEN

Klasse 4a + 4b



Unser Abschlussausflug

Am 27.6.2025 haben wir, die Klasse 4b und die Klasse 4a einen Ausflug nach Waldmössingen unternommen. Dort gab es verschiedene Tiere: Kühe, Esel, Hasen, Enten, Pferde, Ponys, Ziegen und Lamas. Wir durften uns Futter kaufen und die Tiere füttern. Das Bogenschießen hat sehr viel Spaß gemacht. Wir sollten auf eine Zielscheibe schießen und so nah wie möglich in die Mitte treffen. Danach durften wir die Tiere noch ein bisschen streicheln. Als alle Gruppen mit dem Bogenschießen fertig waren, sind wir weiter zu einem Abenteuerspielplatz gelaufen. Auf dem Weg dort hin haben wir noch ein Wildgehege mit Rehen entdeckt. Dann sind wir zurück zum Bus gegangen und wieder zur Schule gefahren.

Von Mirja Klasse 4b



AUF WIEDERSEHEN: Frau Strobel



Liebe Schülerinnen und Schüler,
auch ich werde die Witthaußschule zum Ende des Schuljahres zusammen mit meiner Klasse 4b verlassen. Ich gehe zwar nicht an eine weiterführende Schule, aber zurück an meine Stammschule, an der ich schon ein paar Jahre gearbeitet habe. Das ist die Hainburgschule in Grosselfingen.

Ich werde die Witthaußschule mit all ihren Schüler*innen und meine Kollegen:innen sehr vermissen! Gleichzeitig freue ich mich auch auf meine alte Schule. Ich war sehr gerne hier – und wer weiß, vielleicht irgendwann auch wieder!

Ich wünsche euch alles Liebe und Gute auf eurem weiteren Schulweg!
Eure Verena Strobel

JAHRESBERICHT

Förderverein Witthauschule e.V.

RÜCKBLICK

Unser Förderverein hat sich in diesem Schuljahr an unterschiedlichen Stellen engagiert. Über das Schuljahr hinweg haben wir bei diversen Projekt unterstützt und zur Realisierung beigetragen:

Ein spannendes Theaterspiel gab es für alle Schülerinnen und Schüler der Witthauschule und der Außenstelle Trillfingen im ersten Schulhalbjahr. Der Förderverein unterstützte dieses Projekt tatkräftig.

Doch nicht nur große Projekte müssen es sein: Das Projekt Schulteich fanden wir auch unterstützenswert und übernahmen die Anschaffung der Teichpumpe.

Über 200 Martinsgänse flatterten im November in die Witthauschule und sorgten für eine süße Überraschung zum Martinstag am 11.11.. Kurz vor Ostern dann hoppelten 200 Häschen auf die Tische der Schülerinnen und Schüler: Auch hier konnten wir zum Vesper mit etwas Süßem überraschen.

Schulobst für alle: Das ganze Schuljahr hinweg stand für die Schülerinnen und Schüler frisches Obst zur Verfügung. Wer Lust hatte, konnte in die Obstschale greifen und sich gesunde Vitamine holen – solange nicht schon alles weggeputzt worden ist. Wir wünschen auch im neuen Schuljahr: Guten Appetit beim Obst!

Märchenhafter Vormittag kurz vor den Sommerferien: Märchenerzählerin Sigrid Maute kam in die Schule und gestaltete sowohl für Klasse 1 und 2 als auch für Klasse 3 und 4 eine spannende Unterrichtseinheit auf ganz besondere Art und Weise.



AUSBlick

Im kommenden Schuljahr wird der Förderverein die anstehenden Projekte finanziell unterstützen. Geplant sind jetzt schon soziale Projekte, die ein gutes Miteinander ermöglichen. Für die neuen Erstklässler wird eine neue Spielekiste gepackt, damit sie ihre Pausen gut gestalten können. Auch im kommenden Schuljahr ist ein Theaterstück geplant und viele Projekte, die den Schülerinnen und Schülern zugute kommen.

DANK

Der Förderverein hatte dieses Schuljahr einen Wechsel in der Vorstandschaft: Petra Becker schied nach langer Zeit als Vorsitzende aus. Die neue Vorstandschaft setzt sich aus Friederike Eibach, Dorothea Maier, Elea Kiefer, Michael Eibach und Michael A.C. Ashcroft sowie Nadine Reiband zusammen. Der Dank geht an alle bisherigen Helfer und Wirker und die aktuelle Riege.

Wir brauchen Unterstützung in der Vorstandschaft und planen ein rollierendes System. Viele Hände schaffen es leichter als wenige. Wer Lust hat mitzuwirken, möge sich bitte beim Förderverein bzw. im Sekretariat der Witthauschule melden.

Mitgliedschaft & Spenden

Werden Sie Mitglied in diesem Förderverein. Alles, was der Verein macht, kommt zu 100 Prozent auch Ihrem Kind zugute. Der Mitgliedsbeitrag fließt in alle Aktionen des Vereines ein. Jedes Mitglied mehr bedeutet mehr Kraft und Engagement zum Wohle unserer Kinder!

Mitglied im Förderverein Witthauschule e.V. werden:

Kontakt: Nadine Reiband, (Vorsitzende) | nadine.reiband@gmx.de | 0151.52061366
Den Mitgliedsantrag und weitere Infos finden Sie unter: www.witthauschule.de/foerderverein

Wir danken allen Spendern, die mit ihrem Beitrag helfen, die aufgeführten Projekte umzusetzen.
Sie wollen uns unterstützen? Immer gerne:

Spendenkonto »Witthauschule Haigerloch«: Volksbank Hohenzollern | IBAN DE52 6416 3225 0016 5000 16
Unsere Gemeinnützigkeit ist anerkannt – wir können Spendenbescheinigungen ausstellen.



AKTIVE ELTERNARBEIT

Der Elternbeirat engagiert sich in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und vertritt die Anliegen und Interessen der Eltern und Kinder gegenüber der Schule, aber auch gegenüber der Schulverwaltung und dem Schulträger. Er organisiert und koordiniert Elternbeiträge und die aktive Unterstützung der Eltern bei schulischen Veranstaltungen. Durch die vertraulose Kooperation zwischen Eltern, Lehrkräften, pädagogischen Fachkräften sowie der Schulleitung leisten Elternvertreter einen wichtigen Anteil zum „Gelingen von Schule“ und bringen sich durch ihr Amt aktiv in die Schulentwicklung mit ein. Sie wollen die Grundschulzeit Ihres Kindes aktiv mitgestalten? Das Amt der Elternvertreter:in bietet Ihnen diese Möglichkeit!



Neben den aktiven Teilnahmen an den Elternbeiratssitzungen und der Schulkonferenz, waren einige Aktionen des Elternbeirats im Schuljahr 2024/2025 :

Waffeln & Punsch kurz vor Weihnachten, Kaffee & Kuchen beim Projektfest, frisches Obst bei den Bundesjugendspielen und Eis vor den Sommerferien.

Vielen Dank an dieser Stelle allen beteiligten Eltern für deren Unterstützung!

TIERISCHE NACHMITTAGS-GESTALTUNG

AG: Hund, Katze, Maus & Co.

Im Rahmen der AG: Hund, Katze, Maus & Co. lernten wir viel über das Thema Haustiere. In dem zweiten Halbjahr haben die Kinder viel über Haltung, Fütterung, Pflege und Eigenschaften verschiedenster Haustiere gelernt.

Das warme Wetter in den letzten Wochen haben wir genutzt, verschiedene Ausflüge zu machen. Unter anderem haben wir meine Schildkröten besucht, haben sie gebadet und gefüttert. Auch mit dem Schulkund Phoebe haben wir einen schönen Ausflug gemacht.

Anfang Juli besuchten uns Frau Raabe & Zazou, eine erst vier Monate alte französische Wasserhündin. Wir lernten ein bisschen was über verschiedene Hunderassen und „Hundeberufe“ und wie man sich gegenüber (fremden) Hunden am besten verhält. Dann bauten wir draußen noch einen kleinen Agility Parcour auf, den jedes der Kinder mit Zazou durchlaufen durfte.

Ich freue mich auf die restlichen Wochen, die euch hoffentlich noch viel Spaß bereiten werden.

 Eure Frau Lohmiller



DIE FLEISSIGEN HOLZWÜRMER

Holzwürmer AG

In diesem Schulhalbjahr haben wir schon einige schöne Sachen aus Holz gebastelt. Obwohl einige Kinder noch nie gesägt haben, sind die Ergebnisse sehr schön geworden. Angefangen von den Clowns und der Ostergirlande bis hin zu den Schlüsselanhängern für Mama und Papa können die Holzwürmer stolz auf ihre Arbeit sein.



TERMINVORSCHAU

- 15.09.2025 Erster Schultag nach den Ferien
- 17.09.2025 Elternabend für die neuen Erstklässler (19.30 Uhr)
- 19.09.2025 Einschulungsfeier Witthauschule
- 20.09.2025 Einschulungsfeier Trillingen

SCHULFERIEN

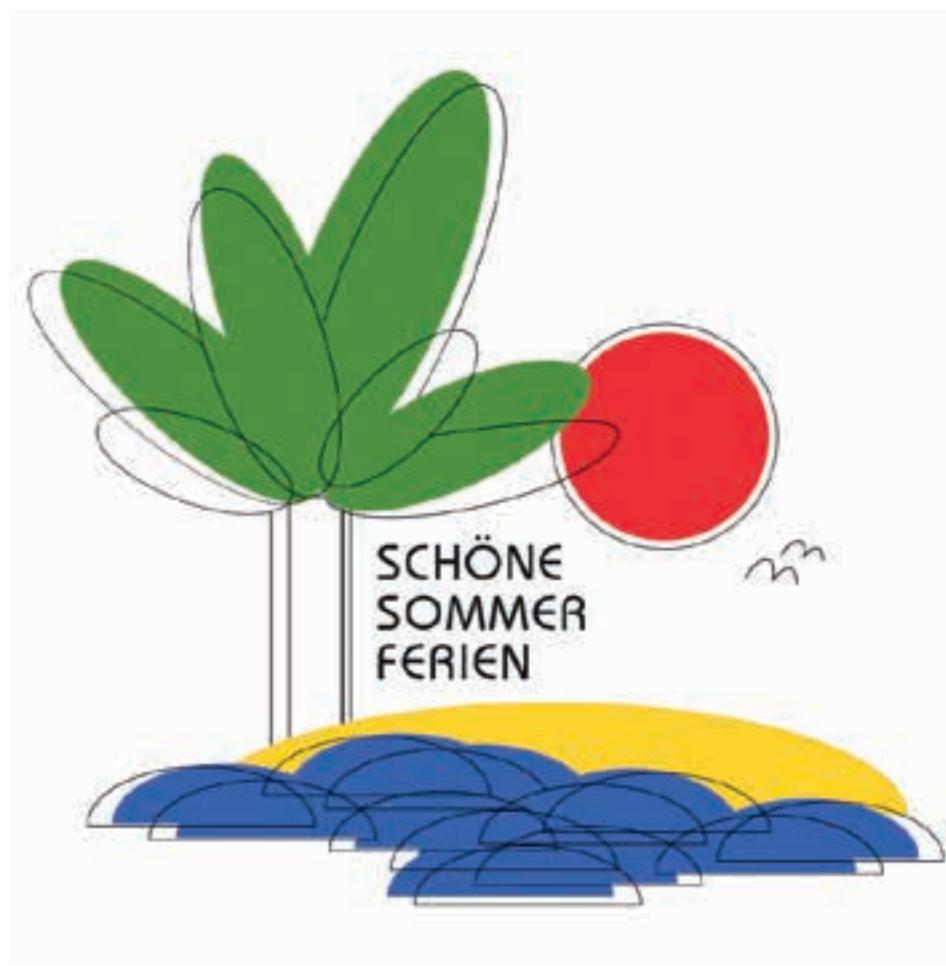
- | | |
|------------------|---------------------------|
| Herbstferien | 25.10. bis 02.11.2025 |
| Weihnachtsferien | 20.12.2025 bis 06.01.2026 |
| Osterferien | 28.03. bis 12.04.2026 |
| Pfingstferien | 23.05. bis 07.06.2026 |
| Sommerferien | 30.07. bis 13.09.2026 |

SCHULFREIE TAGE

- | | |
|---------------------------|--|
| Tag der Deutschen Einheit | Freitag 03.10.2025 |
| Fasnetsferien | 13.02. bis 22.02.2026 (bewegliche Ferientage) |
| Pädagogischer Tag | Freitag 15.05.2026 (dient als Brückentag nach Christi Himmelfahrt) |

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,
im Namen des Kollegiums möchte ich Euch und Ihnen schöne und erholsame Sommerferien wünschen.
Wir freuen uns schon darauf, alle im neuen Schuljahr wieder gesund und munter begrüßen zu dürfen!

Ulrike Wolf (Rektorin)



IMPRESSUM

WITTHAUSCHULE
Oberstadtstr. 74
72401 Haigerloch
Tel.: 07474/954716

Redaktion
Ulrike Wolf, Tamara Raabe

Layout & Satz
Tamara Raabe

Druck:
sv-medien, Balingen
Auflage 250 Stück

www.witthauschule.de

